

**Zeitschrift:** Jahrbuch / Historische Gesellschaft Graubünden

**Herausgeber:** Historische Gesellschaft Graubünden

**Band:** 137 (2007)

**Rubrik:** Die Historische Gesellschaft von Graubünden im Jahre 2006

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

---

## **Die Historische Gesellschaft von Graubünden im Jahre 2006**



## Bericht des Vorstandes über das Vereinsjahr 2006/2007

Der Vorstand traf sich im Berichtsjahr zu fünf Sitzungen, in denen er sich wiederum in erster Linie dem Veranstaltungsprogramm und der Herausgabe des Jahrbuches widmete. Daneben beschäftigte er sich mit der Revision der Stiftungsurkunde und des Stiftungsreglements des Rätischen Museums, der Aktualisierung und Verbesserung unseres Web-Auftritts, der Konzeption eines Flyers mit Informationen über unsere Gesellschaft im Hinblick auf eine intensivere Mitgliederwerbung sowie der weiteren Konkretisierung unseres Vorhabens, fortan jährlich sehr gute Matura-Arbeiten mit landesgeschichtlichem Inhalt zu prämieren und im Jahrbuch auch unseren Mitgliedern bekannt zu machen. Im kommenden Herbst werden wir die Bündner Gymnasien über unseren Wettbewerb informieren und mittels Plakaten in den Schulen auch direkt die Gymnasiastinnen und Gymnasiasten ansprechen. Auf die vom Kanton initiierte Revision der Stiftungsurkunde des Rätischen Museums konnte unsere Gesellschaft als eine der drei Stifterinnen in ihrem Sinne Einfluss nehmen. Auch bei der Erarbeitung des neuen Stiftungsreglements, über das der Stiftungsrat an seiner kommenden Sitzung endgültig befinden wird, konnten wir unsere Ideen einbringen.

Erstmals seit über einem halben Jahrhundert trat der Vorstand im verflossenen Vereinsjahr ohne den emeritierten bischöflichen Archivar Dr. Bruno Hübscher zusammen. An seiner Stelle konnten wir an der Juni-Sitzung Frau lic.phil. Anna Barbara Müller Fulda in unserem Vorstand willkommen heissen. Nachdem lic.phil. Peter Bollier auf eigenen Wunsch hin im Herbst bereits aus dem Stiftungsrat des Rätischen Museums ausgeschieden war, teilte er uns im Februar seinen Entschluss mit, aus gesundheitlichen Gründen auch aus dem Vorstand zurückzutreten. Wir bedauern diesen Rücktritt sehr. Es wird sich an der GV Gelegenheit bieten, seine langjährige Tätigkeit zu würdigen. An Bolliers Stelle hat der Präsident der HGG im Stiftungsrat des Rätischen Museums a.i. Einsatz genommen.

Unsere Veranstaltungen vermochten dieses Jahr mehrheitlich ein zahlreiches Publikum zu interessieren. Sehr erfolgreich – hinsichtlich der Teilnehmerzahl wie auch der umsichtigen, engagierten und kompetenten Leitung – waren die beiden Exkursionen, im Juni ins Domleschg und im September in die Mösölina. Sehr gut besucht waren außerdem die Vernis-

sage des 5. Bandes des Historischen Lexikons der Schweiz, mit dem Kantonsartikel «Graubünden» sowie die Vorträge von Pierre Badrutt und Priska Roth. Auf nur geringes Interesse stiessen hingegen die Gedenkveranstaltung zum Ungarn-Aufstand sowie das Referat zur Churer Hutmode. Die restlichen Veranstaltungen wurden zufrieden stellend bis gut besucht.

Wir danken der Regierung des Kantons Graubünden für den uns wiederum zugesprochenen namhaften Betrag; ebenso danken wir unseren Mitgliedern für ihre Treue und ihr Interesse und hoffen, dass uns beides erhalten bleibe.

Das Programm des Vereinsjahres 2006/2007 sah im Einzelnen wie folgt aus:

### 17. Juni 2006

Exkursion ins äussere Domleschg. Tomils: Kirche Sogn Murezi, neueste Befunde der archäologischen Grabungen; Führung durch den Kantonsarchäologen, lic.phil. Urs Clavadetscher. Dusch, Paspels: Kapelle St. Maria Magdalena; Führung durch den kant. Denkmalpfleger, Dr. Hans Rutishauser; Gutshaus von Albertini, vormals Buol; Führung durch dipl. Ing ETH Nina von Albertini.

### 5. September 2006

Unter Strom. Elektrifizierung und Kraftwerkbau in Graubünden. Vortrag von lic. phil. Hansjürg Gredig, in Zusammenhang mit der gleichnamigen Sonderausstellung im Rätischen Museum.

### 7. November 2006

Bündner Photographen im 19. Jahrhundert: Werk und Wirkung. Vortrag von Pierre Badrutt.

### 21. November 2006

Vernissage des 5. Bandes des Historischen Lexikons der Schweiz (HLS), mit dem Kantonsartikel «Graubünden». Kurzreferate von Dr. Silvio Margadant, Dr. Marco Jorio, Dr. Sacha Zala und Dr. Adolf Collenberg. Musikalische Einlagen: Lieder von Franz Schubert zu Gedichten von Joh. Gaudenz v. Salis-Seewis, mit Anna Maske (Gesang) und Monique Fragnière (Piano).

*28. November 2006*

50 Jahre Ungarn-Aufstand. Medienöffentlichkeit und Zeitzeugenschaft. Kurzreferate von Prof. Dr. Gerhard Wanner, Dr. Ibolya Murber und Dr. Mario Florin. In Zusammenarbeit mit dem Verein für Bündner Kulturforschung (VBK).

*13. Januar 2007*

Kolloquium «Die Berge sehen und darüber schreiben». Alpenwahrnehmung und Diskurs seit der Renaissance. Kurzreferate von Prof. Dr. Jon Mathieu, Dr. Reto Furter, Dr. Simona Boscani Leoni und Prof. Dr. Robert Hoffmann. In Zusammenarbeit mit dem Institut für Kulturforschung Graubünden (ikg)

*23. Januar 2007*

Hutmode von Allemann & Winkler in Chur. Der Beruf der Modistin als Grundlage einer selbständigen Existenz. Vortrag von lic. phil. Ursula Graf. Begleitveranstaltung zur Sonderausstellung «Haupt-Sachen» des Rätischen Museums.

*20. Februar 2007*

Weiden – Weissbrot – Blutgericht. Gemeinden und Gemeindebildung im Bergell, 14.-16. Jahrhundert. Vortrag von lic.phil. Prisca Roth.

*13. März 2007*

Justitia in Surselva. Zur Rechtsgeschichte der Gerichtsgemeinden am Vorderrhein, 1400–1800. Vortrag von Dr. Adrian Collenberg.

*17. April 2007*

Zwischen den Ansprüchen von Chur und St. Gallen. Das bewegte Schicksal des Klosters Pfäfers im 10. Jahrhundert. Vortrag von Dr. Sebastian Grüninger.

Chur, 17. April 2007

Der Präsident  
*Silvio Färber*

Der Aktuar  
*Peter Bollier*

# Rechnungsbericht der Historischen Gesellschaft von Graubünden für das Jahr 2006

## Erfolgsrechnung per 31. Dezember 2006

<i>Ertrag</i>	<i>Soll</i>	<i>Haben</i>
Kantonsbeitrag .....		17 000.00
Mitgliederbeiträge .....		19 250.00
Spenden .....		67.50
Verkauf von Jahrbüchern .....		1 228.00
Zinseinnahmen .....		244.10
<i>Aufwand</i>		
Beiträge 2004 + 2005 an Arbeitskreis für regionale Geschichte	250.00	
Publikation Jahrbuch 2005 .....	16 375.34	
Veranstaltungen .....	3 630.50	
Verwaltungskosten .....	10 158.65	
<i>Mehrertrag</i> .....	7 375.61	
	<hr/>	<hr/>
	37 790.10	37 790.10

## Bilanz per 31. Dezember 2006

<i>Aktiven</i>	<i>Soll</i>	<i>Haben</i>
Postcheck .....	37 866.97	
Bankkonto UBS .....	47 087.09	
Verrechnungssteuer .....	133.70	
<i>Reinvermögen</i> .....	28 712.15	
<i>Mehrertrag</i> .....	7 375.61	
	<hr/>	<hr/>
	85 087.76	85 087.76

## **Revisionsbericht 2006**

An die Generalversammlung der Historischen Gesellschaft Graubünden vom 17. April 2007.

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Unterzeichnenden haben heute die per 31. Dezember 2006 abgeschlossene Jahresrechnung geprüft.

In Anwendung der Rechnungsgrundsätze hat die Kontrolle ergeben, dass der Geschäftsverkehr vollständig und richtig verbucht ist.

Die Vermögensbestände stimmen mit den Auszügen des Post- und Bankkontos überein.

Wir beantragen Ihnen, die sauber und umsichtig geführte Jahresrechnung 2006 zu genehmigen und dem Rechnungsführer, Herrn Dr. Silvio Margadant, mit Dank Entlastung zu erteilen.

Chur, 14. März 2007

Die Rechnungsrevisoren:

*Cornelia Heinz*

*Karl Schwarz*

## Mitgliedermitteilungen

Der *Vorstand* setzte sich im Vereinsjahr 2006/2007 wie folgt zusammen:

Färber Silvio, Dr. phil.	Präsident
Hitz Florian, lic. phil.	Vizepräsident
Bollier Peter, lic. phil.	Aktuar
Margadant Silvio, Dr. phil.	Kassier, Redaktor Jahrbuch
Mantovani Paolo, dipl. Ing. HTL	
Müller-Fulda Anna Barbara, lic. phil.	
Rutishauser Hans, Dr. phil.	
Schmid Hansmartin, Dr. phil.	

Als *Rechnungsrevisoren* fungierten Dr. iur. Cornelia Marx-Bommer und Karl Schwarz.

Im Berichtsjahr sind *6 neue Mitglieder* in die Historische Gesellschaft aufgenommen worden:

Brändle Karl, Dr. med., 7000 Chur  
Metz Peter, Dr. phil., 7000 Chur  
Müller-Fulda Anna Barbara, lic. phil., 8800 Thalwil  
Muraro Jürg Leonhard, Dr. phil., 8400 Winterthur  
Stampa Lorenz, 8008 Zürich  
Vincenz Curdin, 7000 Chur

Im abgelaufenen Vereinsjahr erklären *4 Mitglieder* ihren Austritt.

Unsere Gesellschaft verlor *durch den Tod 4 Mitglieder*:

Brunner Gregor, 8706 Meilen  
Caflisch René, Dr. med. dent, 1562 Corcelles-près-Payerne  
Gemsch Walter, 7000 Chur  
Tomaschett Pius, Dr. med., Trun

Mitgliederbestand per 13. Mai 2007: 343

